
Grundlagen Der Religionspsychologie Modelle Und M

Dogmatik
Kommunikation des Evangeliums
A Dark Trace
Religionspsychologie
Controversy and Challenge
Religionsphilosophie
Die heilende Kraft des Sinns
Grundlagen der Religionspsychologie
A Hundred Years of the IAPR
Den eigenen Weg suchen und finden
On Theology and Psychology
Systematische Theologie
Psychotherapie und Seelsorge
Menschwerden aus Passion
Erwachsenentaufe im Zeitalter von Konfessionslosigkeit
Identität und Religion
Handbook of the Psychology of Religion and Spirituality, Second Edition
Leib und Leben
Ambivalenz und Dynamik
Praktische Theologie
Der sprechende Gott
Gottesglaube und Religionskritik
Spiritualität und innovative Unternehmensführung
Marianne Beth: Frauenrechtlerin, Friedensaktivistin und Universalgelehrte
Religiosität: Die dunkle Seite
Religionspädagogik
Erfahrungsbezogener Religionsunterricht
Transzensionen
Geschichte der Psychologie
Religion im Alter
Freiwilligenarbeit und Religiosität
Rituelle Erfahrung
C. G. Jung und Adolf Keller
Religionspädagogik im Dialog I
Historische Religionswissenschaft
Religionspsychologie
Religion - Religiosität - Religionskultur
Gott und das Leben

DEMARION NEIL

Dogmatik Evangelische Verlagsanstalt
Parallel zum Wiedererstarken von
Religion im öffentlichen Raum formiert
sich auch ein neuer Atheismus. Beide
Entwicklungen führen zu einer
Renaissance der Religionskritik. In
Auseinandersetzung mit heutigen
Formen des Atheismus soll das
komplexe Verhältnis von christlichem
Glauben und Religionskritik untersucht
werden. Komplex ist dieses Verhältnis
zum einen, weil der Begriff der
Religionskritik eine mehrfache
Bedeutung hat, zum anderen, weil der
biblische Gottesglaube selbst
erhebliches religionskritisches Potenzial
hat. Gottesglaube und Religionskritik
stehen sich also nicht einfach als zwei
verschiedene Größen gegenüber,
sondern durchdringen einander. Darum
kann auch die Auseinandersetzung mit
heutigen Formen von Religionskritik
nicht nach einem einfachen Schema von
Frage und Antwort geführt werden,
sondern nur in einem Wechselspiel von
unterschiedlichen Formen der Kritik von
Religion.

Kommunikation des Evangeliums

Böhlau Wien

Paloutzian (experimental and social
psychology, Westmont College) and Park
(psychology, U. of Connecticut) provide a
33-chapter handbook on the psychology
of religion and spirituality, for social and
clinical psychologists, pastoral
counselors, and students and
researchers in psychology and religious
studies. Psychologists and a few
religious studies specialists from the US

and some countries in Europe address
the foundations, including definitions,
core issues, measurement assessment,
research methods, psychodynamic
psychology and religion, and
evolutionary psychology as a foundation
for the psychology of religion; religious
and spiritual development across the
lifespan; and the neural and cognitive
bases of religion and connections to
emotion, personality, culture, and social
behavior. They discuss religious
practices and rituals, conversion
experiences, prayer, spiritual struggles,
fundamentalism, forgiveness, values,
and morality, and implications for
individual and collective well-being in
terms of health, mental health, coping,
psychotherapy, workplace spirituality
research, terrorism, and other areas.
New topics in this edition include cross-
cultural issues, spiritual goals, emotional
values, and mindfulness. Most chapters
have been redesigned or rewritten, with
25 new and eight revised chapters. The
main themes of the book are more
integrated, and the introductory and
concluding chapters argue that the
application of religious meaning systems
and the multilevel interdisciplinary
paradigm can allow reconceptualization
of the field and expand research.

Annotation ©2013 Book News, Inc.,
Portland, OR (booknews.com).

A Dark Trace transcript Verlag

This anniversary supplement to the
Archive for the Psychology of Religion
(founded 1914) critically discusses
history and state of affairs in the
psychology of religion and its
international infrastructure.

Religionspsychologie BRILL

Religionsphilosophie als

wissenschaftliche Disziplin ist ein

Ergebnis philosophischer Theologiekritik in der europäischen Aufklärungsepoche (um 1800). Seither sind ganz unterschiedlich orientierte Positionen zu beobachten, die sich aber in einem je spezifischen Überschneidungsfeld von Theologie, Philosophie und Religionstheorien der Moderne lokalisieren lassen. Dazu gehören pluralistisch und komparativ arbeitende Religionsforschungen ebenso wie Rekonstruktionen und Aktualisierungen der biblischen, antiken und scholastischen Traditionsbildungen. Die europäische Neuzeit liefert darüber hinaus die wissenschaftstheoretische Problemstellung, ob der Zusammenhang von Natur und Geist systematisch begründet werden kann und welche Rolle dabei Metaphysik und Religion zukommt. Die Religionsphilosophie des 21. Jahrhunderts gewinnt – anders als im Kantianismus des 19. und in der (deutschen) Theologie des 20. Jahrhunderts – neue Methoden und Konturen, wenn sie von Phänomenologie, (analytischer) Sprachphilosophie, nordamerikanischem Pragmatismus und Prozessdenken lernt. Kategoriale Semiotik (Ch. S. Peirce), Religionspsychologie (W. James) und die Erneuerung der Kosmologie (A. N. Whitehead) beenden die Isolation des Religionsproblems und begründen den wissenschaftlich universalen Rang der Religionsphilosophie.

Controversy and Challenge Kohlhammer Verlag

In spätmodernen Gesellschaften sieht sich der Mensch – aus Traditionen weitgehend 'freigesetzt' – auf (s)ein Selbst geworfen, das sich optimieren, inszenieren, vermarkten und dabei noch Sinn generieren muss. Wenn das nicht hinreichend gelingt, ist oft pflegender Beistand vonnöten. Der

Bedeutungsschwund von Kirche(n) und christlichem Glauben sowie die Entwicklungen in Psychologie und Psychotherapie lassen jedoch häufig das Interesse an seelsorglicher Begleitung schwinden. Wie Seelsorge auch heute gelingen kann, zeigt Heft 1/2019: Psychotherapie und Seelsorge.

Religionsphilosophie LIT Verlag
Münster

Wie ist ein der Persönlichkeitsbildung verpflichteter Religionsunterricht in der staatlichen Schule grundlegend zu konzipieren? Der Band entfaltet eine Antwort auf diese Frage in fünf großen Kapiteln: "Religion", "Religiosität", "Religionskultur", "Religiöse Bildung" und "Religionsunterricht in der öffentlichen Schule". Das Neue des Ansatzes liegt darin, dass er die herkömmliche Fixierung auf das Christentum und die (großen) Weltreligionen aufbricht und neben diese Säule ("Religion") gleichgewichtig zwei andere stellt: "Religiosität", die als eigenständige Konstruktion in der Biographie verstanden wird, und "Religionskultur" als Manifestation von Religiösem in der Hoch- und Popularkultur. Diese Grundidee wird eingespannt in den größeren Rahmen dessen, was heute Bildung und speziell religiöse Bildung heißt, und dann auf den Religionsunterricht hin konkretisiert.

Die heilende Kraft des Sinns

Evangelische Verlagsanstalt

Rituale haben Hochkonjunktur. Sie reichen tief in das Seelenleben der Menschen hinein und transportieren vielfältiges, auch religiöses Erfahrungswissen. Die katholische Kirche ist zwar einer der ältesten "Anbieter" in Sachen Rituale, doch ist diese Position seit langem angefochten. Vor diesem Hintergrund tut es Not, den Erfahrungsschatz der kirchlichen Rituale

neu zugänglich zu machen und seine Bedeutung für das Leben offenzulegen. Das geschieht im Konzept "ritueller Erfahrung": Ein Dialog psychoanalytischer Theorien mit theologischen Konzepten eröffnet den Frei-Raum des Rituellen als einen dritten Wirklichkeitsbereich (thirdspace), in den gleichermaßen menschliches Erleben wie die alten Glaubens- und Gotteserfahrungen Israels und des Christentums einfließen. Es wird untersucht, wie die christliche Erfahrungstradition in den kirchlichen Ritualen zugänglich wird, wie sie mit den Lebenserfahrungen der Menschen verbunden werden kann und welche neuen Erfahrungen daraus entstehen können. Mit ihrer doppelten Perspektive von Theologie und Psychoanalyse versteht sich die vorliegende Studie als ein Beitrag zum Forschungsfeld der "ritual studies".

Grundlagen der Religionspsychologie LIT Verlag Münster

Der Band vereinigt dreizehn Beiträge zur Hebräerbrief-Exegese. Ihr Schwerpunkt liegt auf dem Gottesbild, der Christologie, der intertextuellen Gewinnung und symbolsprachlichen Entwicklung biblischer Aussageweisen, dem Verhältnis zwischen Israel und der Kirche, der Hoffnungs- und Angstgeschichte des Urchristentums und der ethischen Grundlegung kirchlicher Sozialität. Was diese Felder verbindet, sagt der Hebräerbrief in seinem ersten Satz: Gottes Selbstmitteilung in der Verheißungsgeschichte Israels, die sich im Christus-Drama verbürgt und vollendet. So entsteht das facettenreiche Bild eines (in Wissenschaft und Kirche oft unterschätzten) Pioniers der Theologie: Biblisch orientiert, denkerisch anspruchsvoll, rhetorisch gekonnt und (gegen ein verbreitetes Vorurteil)

lebenspraktisch kompetent, legt er den 'sprechenden Gott' aus, um christliche Identität in der Krise einer Schwellenzeit zu begründen und zu vertiefen.

A Hundred Years of the IAPR

Vandenhoeck & Ruprecht

Die Bedeutung von Spiritualität für die Führung diakonischer, karitativer und sozialer Unternehmen ist nicht zu leugnen. Dort leben und arbeiten heute mehr denn je Menschen unterschiedlicher religiöser und konfessioneller Herkunft miteinander. Um voneinander zu lernen, müssen die Positionen der anderen wahrgenommen, verstanden und respektiert werden. Hier kann innovative Unternehmensführung im Horizont spiritueller Impulse entfaltet werden. Die Beiträge dieses Bandes erschließen fünf Themenbereiche: Vom Potential der Spiritualität - Wurzeln und Wirkkraft der Spiritualität - Spiritualität im Dialog: Was wir voneinander lernen können - Spiritualität im existentiellen Vollzug - Spirituelle Impulse für eine innovative Unternehmensführung.

Den eigenen Weg suchen und finden

Evangelische Verlagsanstalt

Figures of the Unconscious, No.

8 Sigmund Freud, in his search for the origins of the sense of guilt in individual life and culture, regularly speaks of "reading a dark trace," thus referring to the Oedipus myth as a myth about the problem of human guilt. In Freud's view, this sense of guilt is a trace, a path, that leads deep into the individual's mental state, into childhood memories, and into the prehistory of culture and religion. Herman Westerink follows this trace and analyzes Freud's thought on the sense of guilt as a central issue in his work, from the earliest studies on the moral and "guilty" characters of the hysterics, via later complex differentiations within the concept of the sense of guilt, and finally

to Freud's conception of civilization's discontents and Jewish sense of guilt. The sense of guilt is a key issue in Freudian psychoanalysis, not only in relation to other key concepts in psychoanalytic theory but also in relation to Freud's debates with other psychoanalysts, including Carl Jung and Melanie Klein.

On Theology and Psychology

Vandenhoeck & Ruprecht

Nach christlicher Überzeugung wirkt sich das Verhältnis eines Menschen zu Gott auf sein ganzes Leben aus und gestaltet alle Lebensbezüge mit. Die Deutung der genannten Lebensbezüge ist milieuspezifisch, im Lauf des Lebens und entwicklungsbedingt individuell verschieden. Im Licht dieser drei Perspektiven aus Milieustudien, Lebenslaufforschung und Entwicklungspsychologie beschreibt der Band Religion, Religiosität und Gottesglauben im Leben von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Ziel des Bandes ist die Einführung in religionspädagogisches Denken. Er zeigt, wie Menschen in den Bahnen ihrer Milieuzugehörigkeit und individuellen Entwicklung von Kognition und Emotion Religion als Deutung von Leben kennen und verstehen lernen und welchen Gebrauch davon sie in ihrem Alltag und Lebenslauf machen.

Systematische Theologie

Kohlhammer Verlag

Kaum eine religionspädagogische Veröffentlichung kommt heute ohne den Hinweis aus, dass der Religionsunterricht in Schule und Gemeinde erfahrungsbezogen sein soll. Was jedoch genau unter dieser Programmformel zu verstehen ist, hat in der Evangelischen Religionspädagogik zu unterschiedlichen, ja widersprüchlichen Antworten geführt. Erschwerend kommt

hinzu, dass sich die Bedeutung des Wortes im Laufe der Geschichte gewandelt hat, von Fachdisziplin zu Fachdisziplin wechselt und in unterschiedlichen argumentativen Kontexten verwendet wird. David Käbisch macht sich daher zum Ziel, Bedeutungsmöglichkeiten in historischer und systematischer Perspektive zu rekonstruieren. Damit strebt er eine Antwort auf die Frage an, inwieweit der Begriff der Erfahrung geeignet ist, eine Theorie religiöser Bildung zu begründen und den Inhalt, das Ziel und die Methode des Religionsunterrichts zu präzisieren.

Psychotherapie und Seelsorge

Kohlhammer Verlag

Religionspsychologie ist erneut dabei, in Mode zu kommen. Doch was ist Religionspsychologie? Diese und andere interessante Fragen werden beantwortet, indem sich der Autor der International Association for the Psychology of Religion zuwendet, die 2015 ihr erstes Jahrhundert vollendet und damit eine der ältesten Organisationen in der Psychologie, den Religionswissenschaften und der Theologie ist. Ihre Geschichte war bewegt, lag aber bisher weitgehend im Dunkeln. Dieses spannend geschriebene Buch bietet nicht nur eine Fülle von Details zur Geschichte und Gegenwart des Faches, sondern vor allem auch eine hervorragende Grundlage für eine Bestandsaufnahme und Evaluierung der Religionspsychologie. Kritisch, aber nicht ohne Humor, ist es einzigartig im ständigen Einbeziehen internationaler Perspektiven. Empfehlenswert für jeden an Religionspsychologie Interessierten.

Menschwerden aus Passion

Kohlhammer Verlag

In der entstehenden Weltgesellschaft ist die Christus-Gemeinschaft der Kirche und der Kirchen dazu aufgerufen, für

eine gerechte Friedensordnung zu kämpfen; denn diese ist eine der notwendigen Bedingungen dafür, dass die Person zum Heil der Seele, zur ewigen Gemeinschaft mit Gott gelangt. Die theologische Selbstbesinnung auf das Wesen des Christus-Glaubens will dieser aktuellen Aufgabe dienen. Im Rahmen der verschiedenen theologischen Disziplinen spielt Systematische Theologie aus diesem Grunde eine zentrale Rolle. Konrad Stock bietet mit diesem Werk den 1. Teil einer auf drei Teile angelegten Systematischen Theologie. Diese ist insgesamt der Antwort auf die Frage gewidmet, in welcher Weise die Christus-Gemeinschaft der Kirche und der Kirchen diese ihre aktuelle Aufgabe erfüllen kann. Ihr 1. Teil – die »Prinzipienlehre« – entfaltet die reformatorische Erkenntnis, dass der Grund des Christus-Glaubens im Offenbar-Werden der wahren Liebe Gottes besteht, die kraft der Wirksamkeit des göttlichen Geistes das individuelle Selbst der Person heilsam neu bestimmt und in die Gemeinschaft des Glaubens, der Liebe und der Hoffnung integriert. Um diese Erkenntnis plausibel zu machen, entwirft sie eine Korrelation von Erfahrung und Offenbarung, in deren Kontext eine konkrete Theorie der Erfahrung entwickelt wird. Indem sie an den Grund des Christus-Glaubens erinnert, nimmt sie das ökumenische Interesse an der Gemeinschaft der Kirchen und Konfessionen auf und fragt nach deren spezifischem Beitrag zum Kampf für eine Ordnung des gerechten Friedens durch Frieden zwischen den Religionen.

Erwachsenentaufe im Zeitalter von Konfessionslosigkeit W. Kohlhammer Verlag

Dieses Arbeitsbuch erschließt erstmals konsequent die geistesgeschichtliche

Herkunft der verschiedenen religionspsychologischen Richtungen an Hand derjenigen Persönlichkeiten, die in diesem Fach innovativ waren und Konzepte mit nachhaltiger Wirkung entwickelt haben. Nur so erübrigt sich der lähmende Streit zwischen angeblich "reiner" Empirie und wirklichkeitsfremder Spekulation. Als Wissenschaft im Spannungsfeld zwischen Religionsforschung, Psychologie und Theologie kann sich die Religionspsychologie nicht auf die Praxis der Datenerhebung beschränken, sondern muss ihre philosophischen Voraussetzungen offen legen. Das ist bisher noch nicht mit solcher Deutlichkeit ausgesprochen worden.

Identität und Religion Kohlhammer Verlag

Religionspädagogik zeichnet sich durch Interdisziplinarität aus. Dennoch existieren noch kaum Publikationen, in denen der Dialog der Religionspädagogik sowohl innerhalb der Theologie als auch mit anderen Wissenschaften adäquat reflektiert wird. Im Rahmen der vorliegenden Veröffentlichung erfolgt dies anhand von je drei Fallstudien zu folgenden fünf Themenbereichen: Wissenschaftstheorie, Theologie und Religionswissenschaft, Psychologie und Pädagogik, Soziologie sowie Fachdidaktik. Anhand dieser Dialoge kommen anschaulich verschiedene Varianten der religionspädagogischen Anschlussfähigkeit sowie der innovative Ertrag ihrer interdisziplinären Vorgehensweise in den Blick und werden grundsätzlich Möglichkeiten und Grenzen des interdisziplinären Dialogs bedacht.

Handbook of the Psychology of Religion and Spirituality, Second Edition Princeton University Press

Für Udo F. Schmälzle, von 1987 bis 2008 Professor für Pastoraltheologie und

Religionspädagogik an der Universität Münster, ist die überzeugende Kommunikation des Evangeliums in Wort und Tat eine zentrale Angelegenheit. In einer glaubwürdigen christlichen Praxis wird "Gott" für ihn zu einem Tätigkeitswort. Die Beiträge der Festschrift zu seinem 65. Geburtstag nehmen seine Anstöße für die praktische Theologie auf.

Leib und Leben Walter de Gruyter
Dieser interdisziplinär angelegte Band betrachtet Theorie und Werk des Wiener Psychiaters Viktor E. Frankl, der auf der Grenze zwischen Medizin und Psychologie die Logotherapie und die Existenzanalyse begründete. In seinem durch die Katastrophen des Holocaust und des Zweiten Weltkrieges geprägten Leben und Werk nimmt der Begriff "Sinn" in seinen vielfachen Bedeutungsnuancen eine Zentralstellung ein. Die Beitragenden beleuchten den Sinnbegriff bei Frankl sowohl aus ihrer jeweiligen Fachperspektive (Psychiatrie, Psychotherapie, Theologie, Philosophie), als auch im interdisziplinären Austausch. Sie fragen aber nicht nur analytisch-historisch, sondern auch praktisch nach der Tragfähigkeit des Begriffs und nach Potentialen für die Gegenwart in Therapie, Pflege, Seelsorge, Theologie und Gemeinde.

Ambivalenz und Dynamik Mohr Siebeck
Religious experience and behaviour can be understood in many different ways. In religious psychology, the focus is on the psychological process in religion: how can it be explained that human beings

have religious experiences in their development, through their inner and outer relationships, in interactions between individuals, groups and institutions? This volume briefly examines the elementary topics, questions and problems involved in a psychoanalytically oriented psychology of religion and their significance for practical theology. The hermeneutic concern of the text is oriented towards the practical world of church, school, culture and society. It also offers fresh stimuli for interdisciplinary dialogue.

Praktische Theologie Kohlhammer Verlag

Religion ist ein zutiefst ambivalentes Phänomen, das zugleich Chancen und Risiken birgt. Der vorliegende Band nimmt - auf empirischer Grundlage - explizit die Schattenseiten von Religiosität in den Blick. Dabei werden in drei Abschnitten Religiosität als individuelle Belastung, Religiosität als zwischenmenschliche Belastung und belastende Religiosität in spezifischen Kontexten untersucht. Im Einzelnen behandeln die insgesamt zehn Beiträge in diesem Band die folgenden Themen: negative Gottesbilder, 'ekklesiogene Neurose', religiöse/spirituelle Konflikte, rigides Kohärenzgefühl, Religiosität und Vorurteile bzw. 'gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit', religiöser Fundamentalismus, Religiosität im Kontext sexuellen Missbrauchs, 'pathologische Religiosität' im psychiatrischen Kontext sowie Konflikte zwischen Religion und Schulmedizin.

Best Sellers - Books :

- [Little Blue Truck's Valentine By Alice Schertle](#)
- [Mad Honey: A Novel By Jodi Picoult](#)
- [Lessons In Chemistry: A Novel](#)
- [The 5 Love Languages: The Secret To Love That Lasts](#)
- [Adult Children Of Emotionally Immature Parents: How To Heal From Distant,](#)

Rejecting, Or Self-involved Parents

- Iron Flame (the Empyrean, 2)
- Feel-good Productivity: How To Do More Of What Matters To You
- Twisted Hate (twisted, 3)
- It's Not Summer Without You
- The Collector: A Novel